

Hager und Meisinger Titan-Programm

Insbesondere in Verbindung mit implantatprothetischen Arbeiten findet Titan in jüngster Zeit vermehrte Anwendung, was bei den Zahntechnikern nicht immer auf Begeisterung stößt, da die konventionelle Titanbearbeitung durchaus problematisch ist. Hauptprobleme sind der langsame Materialabtrag, das Rattern auf der Oberfläche und die immense Wärmeentwicklung. In Zusammenarbeit mit der Klinik für Zahnärztliche Prothetik RWTH Aachen hat Hager & Meisinger zwei Sets speziell zur Titanbearbeitung entwickelt. Die ST-Hartmetallfräser des Titanium Power Kit (Abb. 1) zeichnen sich durch die neu entwickelte super grobe Schneidengeometrie aus, mit der eine extrem schnelle Volumenreduzierung erzielt wird, bei gleichzeitig verbessertem Abtransport der Materialspäne und nur geringer Wärmeentwicklung.



Das Titanium Master Kit (Abb. 2) bietet gerade bei unterschiedlichen Titanqualitäten zahlreiche Möglichkeiten der Bearbeitung. Die Geometrien der Verzahnung, die ein Spektrum von super-grob bis fein abdecken, sorgen bei den unterschiedlichen Anwendungen

stets für einen effektiven Abtrag und eine qualitativ hochwertige Oberfläche. Die ebenfalls enthaltenen Parallelfäser sind dabei sowohl für die Trockenbearbeitung als auch für den Einsatz in Verbindung mit Fräsöl geeignet.

Das neue Design der Hartmetallfräser ermöglicht einen besonders laufruhigen Einsatz der Instrumente und garantiert trotz höchster Beanspruchung eine lange Lebensdauer. Die zwei im Set enthaltenen Polierer sorgen abschließend für eine brillante Hochglanzpolitur.

info

Hager & Meisinger GmbH
Hansemannstraße 10
D-41468 Neuss
T +49/21 31/20 12-0
F +49/21 31/20 21-222
M info@meisinger.de
www.meisinger.de